

Bessere Sichtbarkeit von Lkw-Anhängerdeichseln

An Deichseln von Lkw-Anhängern, die auf Parkplätzen und Werksgeländen abgestellt sind, besteht bei Unaufmerksamkeit oder schlechter Sicht erhöhte Unfallgefahr. Fahrzeugführer können die Deichsel übersehen und es kann zu Zusammenstößen kommen. Auch Personen können durch Zusammenstoß mit der Deichsel verletzt werden. Die BASF Wall Systems GmbH & Co. KG, Marktredwitz, hat mit einfachen Mitteln ein reflektierendes Warnschild konstruiert.

Damit Kollisionen vermieden werden, muss die Deichsel deutlich sichtbar sein. Zur Umsetzung des Vorhabens dient ein herkömmliches, schräg weiß-rot gestreiftes, reflektierendes Warnschild. Durch mehrfaches Kanten wird dieses Schild zu einem 180 Grad-Halbbogen geformt. Ein Flacheisen wird an einem Ende um 90 Grad gebogen. An den nun senkrechten Teil des Flacheisens wird das gebogene Warnschild geschraubt. Am anderen Ende des Flacheisens wird an der Unterseite ein Rundbolzen angeschweißt.

Der Außendurchmesser des Rundbolzens muss dabei etwas kleiner sein als der Innendurchmesser des Deichselauges. So kann das Schild in das Auge der Deichsel gesteckt werden. Ausgestattet mit diesem Warnschild ist die Deichsel nun von fast allen Seiten, auch bei schlechten Sichtverhältnissen, leicht zu erkennen. Die Warnschilder gehören zur Grundausstattung der BASF Wall Systems GmbH & Co. KG. Im Werk befindliche Fremdfahrzeuge erhalten das Warnschild für die Dauer ihres Aufenthaltes.

Die Warntafel kann in jeder Betriebsschlosserei mit vorhandenen Materialien hergestellt werden. Der finanzielle und zeitliche Aufwand ist gering.

2011

Jahr:

2011

Kategorie:

Bauarbeiten

Kontakt: